



TRANSFERVERANSTALTUNG

Freiraumentwicklung im Stadtumbau am 1. und 2. September 2011 in Leipzig

Kontakt

Bundestransferstelle Stadtumbau Ost, c/o Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung e.V.

Dr. Anja Nelle

Flakenstr. 28-31, 15537 Erkner

Tel. 03362/793-229, -230

E-Mail: nellea@irs-net.de

Anmeldung

Bitte nutzen Sie das beigefügte Formular und senden Ihre Anmeldungen elektronisch bzw. per Fax oder Post bis spätestens **18.08.2011** an uns zurück. Wir bitten zu beachten, dass das Teilnehmerkontingent begrenzt ist.

- zum **Anmeldeformular**

Veranstaltungsort

Atelier des Galerie Hotel

Leipziger Hof

Hedwigstr. 1-3, 04315 Leipzig

Hotelinformationen

Informationen zum Hotel sowie zur Anfahrt unter:

<http://www.leipziger-hof.de/>

Zimmerbuchung

Es steht ein beschränktes Zimmerkontingent für Sie zur Verfügung, buchbar bis zum 17.08.2011 unter dem Stichwort „Stadtumbau“ (Tel. 0341/6974-0)

Die Entwicklung von Freiräumen spielt in demografisch und ökonomisch schrumpfenden Städten und Gemeinden sowohl in Ost- als auch in Westdeutschland eine wichtige Rolle. Freiflächen entstehen in unterschiedlichen Quartieren und aus verschiedenen Gründen. Herausforderungen im Stadtumbau bestehen insbesondere im Umgang mit ehemals gewerblich genutzten innerstädtischen Brachen, mit Rückbauflächen in Wohnsiedlungen, mit innerstädtischen Baulücken sowie mit Verkehrs- und Militärbrachen.

Die Transferveranstaltung richtet sich an Akteure des Stadtumbaus in Ost und West. Ziel ist es, sowohl gesamtstädtische bzw. quartiersübergreifende freiflächenorientierte Stadtumbaustrategien aus Ost- und Westdeutschland als auch konkrete grundstücksbezogene Mobilisierungs- und Nutzungsperspektiven für Freiflächen vorzustellen und zu diskutieren. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Gartenschau-Projekte, insbesondere im Hinblick darauf, welche Impulse diese für den Stadtumbau setzen können. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Frage, welche neuen, dauerhaften Strategien es für brachgefallene oder brachfallende Flächen gibt.



Mit der Stadt Leipzig wurde eine Stadtumbau-Stadt als Veranstaltungsort gewählt, die sowohl bei der Initiierung und Umsetzung innovativer Freiraumkonzepte als auch beim Thema Zwischennutzungen zu den Vorreitern im Stadtumbau Ost gehört und mit einer Fülle interessanter Projekte zu diesem Themenfeld Impulse für die Transferveranstaltung liefern kann.



PROGRAMM

1. SEPTEMBER 2011

■ ab 12.30 Uhr

Eintreffen am Veranstaltungsort und Möglichkeit zu einem Imbiss

■ 13.30 Uhr

Begrüßung durch

Manfred Hilgen, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)

Michael Köppl, Referatsleiter im Sächsischen Staatsministerium des Innern

Karsten Gerkens, Leiter des Amtes für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung (ASW), Leipzig

■ 13.50 Uhr

Freiräume im Stadtumbau Ost und West: Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Dr. Heike Liebmann, Bundestransferstelle Stadtumbau Ost
Martin Karsten, Bundestransferstelle Stadtumbau West

■ 14.20 Uhr

Freiflächenentwicklung als Strategie des Stadtumbaus in Leipzig

Karsten Gerkens, Leiter des ASW, Leipzig

■ 14.45 Uhr

Rückfragen und Diskussion

■ 15.00 Uhr

Kaffeepause

■ 15.30 Uhr

Themenblock: Freiraumentwicklung als Strategie des Stadtumbaus

- **Revitalisierung von Altstandorten/Flächenrecycling am Beispiel der SAXONIA Standortentwicklungsgesellschaft**

Erich Fritz, Geschäftsführer der Saxonica Standortentwicklungsgesellschaft Freiberg

- **Freiräume in Bewegung – Beispiele aus Dessau**

Dr. Kirsten Lott, Sachgebietsleiterin für Freiraum- und Grünplanung der Stadt Dessau und Elisabeth Kremer, Stiftung Bauhaus Dessau

- **Jugendliche Stadtentwicklung in Hannover am Beispiel des Aktionsfonds „Jugend bewegt Stadt“**

Bernd Jacobs, Jugendbildungskoordination, Hannover

- **Diskussion**

■ 17.00 Uhr

Optionale Vor-Ort-Exkursion durch den Leipziger Osten (zu Fuß, ca. 2 Stunden)

■ ab 19.15 Uhr

Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen im Galerie-Hotel Leipziger Hof

2. SEPTEMBER 2011

■ 9.00 Uhr

Begrüßung durch

Martin zur Nedden, Bürgermeister und Beigeordneter für Stadtentwicklung und Bau, Leipzig

■ 9.15 Uhr

Themenblock: Innerstädtische Brachflächen – Fluch oder Chance?

- **Brachflächen als Chance: „Hier-ist-der-Garten!“ in Cottbus und „Freizeitpark“ in Gröditz**
Christiane Schwarz, Landschaftsarchitektin, Berlin
- **Stadtteilgarten und „Hopfenecke“ – Brachflächenkonzepte aus Erfurt**
Sylvia Hoyer, Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Erfurt
- **Terrassengärten auf Rückbauarealen in Arzberg (Bayern)**
Stefan Göcking, Bürgermeister der Stadt Arzberg und Dr. Lars Bölling, Planungsbüro UmbauStadt, Berlin
- **Diskussion**

■ 10.45 Uhr

Kaffeepause

■ 11.15 Uhr

Themenblock: Gartenschauen und Stadtumbau: gegenseitige Impulsgeber?

- **Vom Brachengebiet zum Park der Generationen – Landesgartenschau 2009 in Reichenbach (Sachsen)**
Sven Hörning, Fachbereichsleiter Bauwesen, Reichenbach
- **Stadtumbaugebiet Hafen – Landesgartenschau 2008 in Bingen am Rhein**
Erwin Muders, Geschäftsführer der Projektentwicklungsgesellschaft Bingen am Rhein
- **Diskussion**

■ 12.30 Uhr

Zusammenfassung / Abschluss

Dr. Heike Liebmann, Bundestransferstelle Stadtumbau Ost,
Martin Karsten, Bundestransferstelle Stadtumbau West

anschließend Gelegenheit zu einem kleinen Imbiss

■ 13.15 Uhr

Optionale Busexkursion zu Freiflächenprojekten in Leipzig

Ende gegen 15.30 Uhr am Hauptbahnhof Leipzig

Moderation:

Bundestransferstellen Stadtumbau Ost und West